

**Verwendung von Lichtwellenleiter-Fasern, -Einzeladern, -Bündeladern
und -Kabeln für Fernmelde- und Informationsverarbeitungsanlagen**
Besondere Bestimmungen für Innenkabel mit einem Lichtwellenleiter
nach DIN VDE 0888 Teil 4

DIN
VDE 0899
Teil 4

Diese auch vom Vorstand des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V. genehmigte Norm ist damit zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist unter obenstehender Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden.

Use of optical waveguides and cables with optical waveguides for telecommunication systems and data processing systems; special specifications for indoor cables with one optical fibre according to DIN VDE 0888 part 4

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm (VDE-Bestimmung) gilt ab 1. Dezember 1987.

Entwurf war veröffentlicht als DIN VDE 0899 Teil 4/06.86.

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich	2
2 Allgemeines	2
3 Optische Eigenschaften	2
4 Verlegen	2
5 Temperaturbereiche	3
6 Zugbelastbarkeit	3

Fortsetzung Seite 2 und 3

Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt zusammen mit DIN VDE 0899 Teil 1 für die Verwendung von Innenkabeln mit einem Lichtwellenleiter nach DIN VDE 0888 Teil 4.

Angaben über Aufbau, Eigenschaften und Prüfungen sind DIN VDE 0888 Teil 4 zu entnehmen.

2 Allgemeines

Innenkabel mit einem Lichtwellenleiter werden vorzugsweise für optische Fernmeldeinstallationen innerhalb von Gebäuden, aber auch zur festen Verlegung an Außenwänden von Gebäuden verwendet.

Die Innenkabel sind für die Verlegung in und unter Putz, jedoch nicht für Erdverlegung zugelassen.

Der Mantel besteht aus PVC. Er ist flammwidrig. Bei Innenkabeln mit verbessertem Verhalten im Brandfall besteht der Mantel aus halogenfreiem Material. Die Farbe des Mantels ist grau.

Innenkabel tragen auf dem Mantel eine Kennzeichnung nach Bild 1 oder Bild 2. Die Farbe der Kennzeichnung ist weiß.

3 Optische Eigenschaften

Die optischen Eigenschaften der Innenkabel mit einem Lichtwellenleiter sind in DIN VDE 0888 Teil 4/08.87, Abschnitt 6. angegeben.

4 Verlegen

4.1 Innenkabel mit einem LWL sind beim Verlegen von der Spule oder vom Ring so abzuwickeln, daß Knicke oder Verdrehungen vermieden werden.

4.2 Beim Innenkabel mit einem LWL dürfen die in Tabelle 1 angegebenen Umlenk- bzw. Biegeradien nicht unterschritten werden.

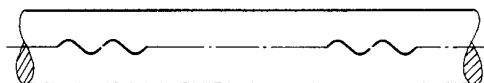


Bild 1. Äußere Kennzeichnung für Kabel mit PVC-Außenmantel

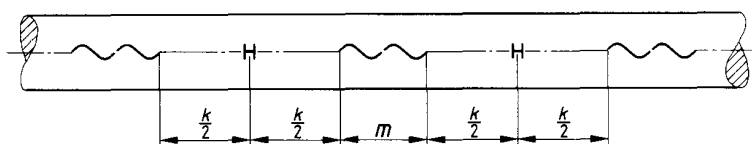


Bild 2. Äußere Kennzeichnung mit halogenfreiem Außenkabel

Tabelle 1. Zulässige Mindestwerte für Umlenk- und Biegeradien

Kabeltyp	mehrmaliges Biegen unter Zug (mit maximal zulässiger Zugkraft)	einmaliges Biegen ohne Zug
J-HY 1G50/125 ... J-HH 1G50/125 ...	70 mm	40 mm
J-WY 1G50/125 ... J-WH 1G50/125 ...	70 mm	40 mm
J-VY 1G50/125 J-VH 1G50/125	60 mm	30 mm
(Angaben für Kabel mit Einmodenfasern in Vorbereitung)		